Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 97 (1971)

Heft: 44

Rubrik: Limericks : die Leserecke des höheren Blödsinns

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Die Leserecke des höheren Blödsinns

ausgewählt von Robert Däster

Da war eine Dame in Benken, Im Bad wollte ds Fudi sie schwenken. Das Wasser war kalt -Sie fand keinen Halt -Da tat sie's statt schwenken verrenken.

Es litt ein Fischer in Lima Fürchterlich unter dem Klima, Verließ drum Peru, Jetzt fischt er im Doubs Und findet das Klima dort prima, Hans Weigel, Wien

Es sagte in Kloten die Swissair: «Die Flüge nach Bern sind ein Mißer-Folg. Last uns den Mutzen Die Flügel drum stutzen!» Und Swissair fliegt nicht mehr wie bisher. Hans O. Laubscher, Täuffelen

Da quakten die Frösche in Kloten Und sangen des Abends nach Noten. Da hat aus Empörung Die nächtliche Störung Den Fröschen man strengstens verboten. Friedrich Wyss, Luzern

Ein Mägdelein aus dem Graubünden Die Absicht tat weltweit verkünden, Sein Leben zu wandeln Und sofort zu handeln! Jetzt beichtet es tagelang Sünden!

Erich Fries, Frankfurt a. M.

Man glaubt es kaum, aber beim Mähen Kann allerlei Dummes geschehen. Nun liegt Oskars Zehe Beim Fuß in der Nähe - Die Maschine bleibt nicht einmal stehen! E. Wenger, Commugny

Der hablechscht Chäshändler vo Langnou Chouft au syner Chäsen im Schangnou. Drum gloggnet's so klangvou Dert hinger im Schangnou: Vo Chüeh isch en iedere Hang vou. Andreas Eichenberger, Thun

Es heigi der Göpfu vo Bärn Die gschwöute Härdöpfu so gärn! Er fräß se samt Schinti, Grad wie wenn er spinnti, U gäng de no die vo vorfärn!

F. Flückiger, Huttwil

Eine Engländerin hat enough (Genug) von dem schrecklichen Blough! Sie stößt ihren Wagen Ab, ohne zu fragen Und fährt ganz bescheiden jetzt Tough! Ch. Furrer, St. Margrethen

Da waren zwei Jäger in Bilten, Die nahmen Gewehre und zielten. Sie schossen daneben, Das Reh blieb am Leben, Ich glaube, die Jäger, die schielten. H. Trümpy, Mollis

Da gab's ein paar Jasser aus Olten, Die Jaßgelder durchbringen wollten. Sie kamen nach Limerick, Da wollt' es das Mißgeschick Daß Heimweh nach Olten sie holten. Werner Scheidegger, Olten

Es wäre ein Reicher in Speicher Gern immer noch reicher und reicher. Drum raucht er, in Lumpen, Gefundene Stumpen Und wird dafür bleicher und bleicher! G. Reich, St.Gallen



elegant, modern 5er-Etui Fr. 1.50